

**Junge Ideen gegen die Krise: 5. Deutsch–Russisches Jugendparlament**

Vom 11. bis zum 17. Juli fand in Freising und München unter dem Motto "Mit den Augen der Jugend: Was erwarten wir von der Modernisierungspartnerschaft zwischen Deutschland und Russland?" parallel zu den deutsch–russischen Regierungskonsultationen und dem Petersburger Dialog das 5. Deutsch–Russische Jugendparlament statt. Die 50 jugendlichen Abgeordneten im Alter von 16 bis 25 Jahren waren aus allen Teilen Deutschlands und Russlands insgesamt 92.130 Kilometer (also mehr als zweimal um die Erde!) angereist, um sich eine Woche lang in vier verschiedenen Ausschüssen und hitzigen Plenardebatten frische Gedanken zu der deutsch–russischen Modernisierungspartnerschaft sowie den Folgen der Finanz– und Wirtschaftskrise für die junge Generation zu machen. Die hart erarbeiteten Ergebnisse wurden am 16. Juli im Rahmen der Abschlussitzung des Petersburger Dialogs Bundeskanzlerin Angela Merkel und Präsident Dimitrij Medwedew präsentiert, die beide lobende Worte für das Ergebnispapier fanden...

Auf unseren Internetseiten finden Sie alle Informationen rund um das Jugendparlament, die von den [Ergebnispapieren auf Deutsch und Russisch](#) als auch [Erlebnisberichten der Teilnehmer](#) bis hin zu einer [Bildergalerie](#) reicht.

–> [mehr unter www.stiftung-drja.de](http://www.stiftung-drja.de)

**To4ka–Treff–Ticker: "Moderne Zeiten" – mehr als ein aktuelles Top–Thema**

Für eine Woche – vom 11. bis zum 17. Juli – wurde München zum Dreh– und Angelpunkt des deutsch–russischen Dialogs. Von Regierungschefs bis Jugendparlament diskutierten alle über Krise und Modernisierung. to4ka–treff stellte sich die Frage "Was ist eigentlich modern?" und suchte in München nach Menschen und ihren Geschichten, die einen kleinen Teil dieser Frage beantworten können...

–> [mehr unter www.to4ka-treff.de/Top–Thema](http://www.to4ka-treff.de/Top-Thema)

**To4ka–Treff–Ticker: to4ka–treff mit Peter Boenisch Preis ausgezeichnet**

Erst wenige Top–Themen liegt der 1–jährige Geburtstag des Jugendportals to4ka–treff zurück und schon darf es sich über seine erste Auszeichnung freuen! Dana Ritzmann, bis Ende Juni 2009 Projektleiterin des Jugendportals, wurde vergangene Woche in München für die Koordination des deutsch–russischsprachigen Jugendportals mit dem Peter–Boenisch–Gedächtnispreis ausgezeichnet. In der Laudatio heißt es in Hinblick auf die Verdienste des Jugendportals, es habe "mit dazu beigetragen, den Blick junger Menschen aus Deutschland und Russland auf das jeweils andere Land zu schärfen und Informationen über die Jugend beider Länder einer größeren Interessensgruppe zugänglich zu machen." to4ka–treff ist ein Projekt der Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch und der Goethe–Institute der Region Osteuropa/Zentralasien.

–> [mehr unter www.to4ka-treff.de/Top–Thema](http://www.to4ka-treff.de/Top-Thema)

**Neue Antragsrekorde im Außerschulischen Austausch: 400er–Grenze geknackt!**

Bereits Mitte Juli ging im Referat Außerschulischer Austausch der 400. Antrag auf Förderung ein. Damit konnte für das Jahr 2009 die Zahl der tatsächlich geförderten Maßnahmen gegenüber dem Vorjahr erneut gesteigert werden konnte. Wir freuen uns über diese Entwicklung sowie das Interesse am deutsch–russischen Jugendaustausch und wünschen allen Maßnahmen gutes Gelingen!

**Außerschulischer Austausch: Die Planungen für 2010 beginnen!**

Träger, die mit ihren Partnern aus Russland Pläne für das Jahr 2010 schmieden, sollten diese so früh wie möglich in konkrete Anträge auf Förderung umsetzen. Antragssteller sollten sich bei den für sie zuständigen Bundesländern oder Verbandszentralstellen nach den jeweiligen Antragsfristen erkundigen, die in jedem Fall vor dem 01.10.2009 (Antragsdatum dieser Stellen bei der Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch) liegen.

**Beantragung von Visa für Jugendaustauschprogramme**

Aus aktuellem Anlass möchten wir auf zwei Probleme hinweisen, die des Öfteren bei der Beantragung von Visa auftreten und eine zügige Bearbeitung beeinträchtigen können:

1. Grundsätzlich sind Visa bei der zuständigen Botschaft bzw. beim zuständigen Generalkonsulat (das gilt sowohl für die russische als auch für die deutsche Seite) zu beantragen. Sie können den Internetseiten der Deutschen Botschaft in Moskau und der Russischen Botschaft in Berlin die entsprechenden Zuständigkeiten (Konsularbezirke) entnehmen. Externe Visadienste bieten zwar oft bundesweiten Service, können aber gegebenenfalls nichts daran ändern, dass das zuständige Konsulat

eine gebührenfreie Bearbeitung verweigert.

2. Bei der Beantragung von Visa bei der Deutschen Botschaft in Moskau sowie allen anderen deutschen Konsulaten sollten die Unterlagen vorgelegt werden, die im "Merkblatt für die Beantragung von Visa im Rahmen von Jugendaustauschprogrammen" ([http://www.moskau.diplo.de/Vertretung/moskau/de/01/Visabestimmungen/Visa-Merkblaetter/Jugendgruppen\\_PDF.property=Daten.pdf](http://www.moskau.diplo.de/Vertretung/moskau/de/01/Visabestimmungen/Visa-Merkblaetter/Jugendgruppen_PDF.property=Daten.pdf)) der Deutschen Botschaft aufgeführt sind. Bitte beachten Sie auch die weiteren Hinweise der zur Visabeantragung (<http://www.moskau.diplo.de/Vertretung/moskau/>). Nur so kann die für den Jugendaustausch vereinbarte Vereinfachung (das Akzeptieren von Faxeinladungen bei Vorlage der Bescheinigung der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch über Jugendaustausch gemäß dem Regierungsabkommen über jugendpolitische Zusammenarbeit) auch tatsächlich angewandt werden.

## **2. Norddeutsche Fortbildungstagung in Timmerdorfer Strand: "Russisch und Mehrsprachigkeit"**

Der Hamburger Russischlehrer-Verband möchte herzlich zur Teilnahme an der Zweiten Norddeutschen Fortbildungstagung für Russischlehrkräfte einladen, die vom 25. bis 26. September 2009 in Timmerdorfer Strand stattfindet. Die Tagung findet unter dem Motto "Russisch und Mehrsprachigkeit" statt und soll sich im Wesentlichen dem Einsatz von neuen Medien und Webportalen im und für den Russischunterricht widmen. Eine Anmeldung ist ab sofort bis zum 1. September 2009 möglich.  
-> [mehr unter www.stiftung-drja.de/Aktuelles & Termine](http://www.stiftung-drja.de/Aktuelles%20&%20Termine)

## **"Poslednij Zvonok" ertönt in Hamburg zum Schuljahresende**

Aus der russischen Tradition, den Start der Sommerferien feierlich einzuläuten, ist mittlerweile eine Hamburger Tradition geworden. Bereits zum dritten Mal folgten 2009 wieder rund 600 Schüler und Schülerinnen der Einladung des Hamburger Russischlehrer-Verbands und der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch ins Ernst Deutsch Theater, wo sie anlässlich des nahenden Ferienbeginns ein abwechslungsreiches Programm – angefangen bei russischem Rock der Band "Periphery" bis hin zu der Inszenierung des Tanztheaterstücks "Das Fundbüro" – erlebten.  
-> [mehr unter www.stiftung-drja.de/Aktuelles & Termine](http://www.stiftung-drja.de/Aktuelles%20&%20Termine)

## **Wechsel im Referat Schulischer Austausch**

Nach vier Jahren bei der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch kehrt der Referent schulischen Austausch und Sprachförderung, Mathias Burghardt, nach den Sommerferien als Physik- und Russischlehrer in den Schuldienst zurück. Als Stiftungsmitarbeiter der ersten Stunde und Vorsitzender des Hamburger Russischlehrer-Verbands macht sich Mathias Burghardt seit langer Zeit um die Förderung der russischen Sprache und dem deutsch-russischen Schüler- und Jugendaustausch verdient. Wir danken ihm für seine Engagement, das sicherlich nicht mit seinen Aufgaben als Referent bei der Stiftung enden wird, und wünschen ihm alles erdenklich Gute! Seine Nachfolge im Referat wird ab August Peter Iden, Hamburger Lehrer und derzeit Fachberater der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) in St. Petersburg, antreten. In der Zwischenzeit steht Programmassistentin Merrit Wolff als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

## **"Jugendschutz aktiv" im Internet**

Das Internetportal [www.jugendschutzaktiv.de](http://www.jugendschutzaktiv.de) des Bundesfamilienministeriums informiert zu zentralen jugendschutzrechtlichen Fragen und klärt rund um die Anwendung des Jugendschutzgesetzes in alltäglichen Situationen auf. Das Portal hilft Eltern und Erziehenden, sich mit ihren Kindern über die Gefahren von Medien, Alkohol und Zigaretten auseinanderzusetzen. Der Jugendschutz-Rechner gibt Aufschluss darüber, was für Kinder und Jugendliche in welchem Alter erlaubt ist.  
-> [mehr unter www.stiftung-drja.de/Aktuelles & Termine](http://www.stiftung-drja.de/Aktuelles%20&%20Termine)

## **Aktuelles aus unserer Mitmach- und Partnerbörse...**

Vom 1. bis zum 5. November 2009 findet in Nowosibirsk das 7. Deutsch-Russischer Jugendforum statt, im Rahmen dessen sich die Teilnehmer mit den jugendpolitischen Entwicklungen in Russland, aktuellen Fragen der deutsch-russischen Zusammenarbeit und der Ausweitung des deutsch-russischen Jugendaustauschs beschäftigen werden. Interessenten können sich noch bis zum 31. Juli anmelden.  
-> [mehr unter www.stiftung-drja.de/Mitmach- und Partnerbörse](http://www.stiftung-drja.de/Mitmach-und%20Partnerboerse)

## **Zitat des Monats:**

Der Ministerpräsident Mecklenburg-Vorpommerns betonte in Hinblick auf seine bevorstehende Reise nach St. Petersburg und in das Leningrader Gebiet: *"Es ist großartig, wenn 20 Jahre nach dem Fall*

*des Eisernen Vorhangs junge Menschen aus der ganzen Welt zusammenkommen, sich austauschen, gemeinsame Vorstellungen entwickeln – für eine Welt mit weniger Grenzen. Jugendaustausch überwindet Barrieren in den Köpfen und trägt eine regionale Partnerschaft ganz stark mit." (Quelle: [http://mvregio.de/nachrichten\\_region/224149.html](http://mvregio.de/nachrichten_region/224149.html))*